Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 44 (1971)

Rubrik: Bericht über die Tätigkeit der Sektionen (Ortsgruppen) in der Zeit vom 1. Juli 1970 bis zum 1. Juli 1971

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

teilnehmer Gelegenheit, die auserlesene Sammlung von Textilien und Kunstgegenständen in der «Abegg-Stiftung» zu besichtigen. Nur allzu rasch verstrich die Zeit bei diesem genußreichen Rundgang, und bald galt es, von dem schön gelegenen Tagungsort wieder Abschied zu nehmen.

Basel, den 4. September 1971 Der Aktuar: *Hans Peter Schanzlin*

Bericht über die Tätigkeit der Sektionen (Ortsgruppen)

in der Zeit vom 1. Juli 1970 bis zum 1. Juli 1971

Basel

A. Veranstaltungen

Im Berichtsjahr fanden die folgenden Vorträge statt:

29. Oktober 1970: Dr. Rudolf *Häusler,* «Die Vokalwerke Claude Goudimels» (mit Beispielen), gemeinsam mit dem Basler Organistenverband. – 16. Dezember 1970: Dr. Hans Joachim *Marx* (Bonn), «Beethoven als politischer Mensch». – 20. Januar 1971: Prof. Dr. Ludwig *Finscher* (Frankfurt a. M.), «Beethovens Diabelli-Variationen und Diabellis ‚Vaterländischer Künstlerverein'» (mit Beispielen). – 10. März 1971: Prof. Dr. Carl *Dahlhaus* (Berlin), «Über den Schluß der Götterdämmerung». – 7. Mai 1971: Prof. Dr. Rudolf *Stephan* (Berlin), «Probleme der Analyse Neuer Musik» (mit Beispielen. – 2. Juni 1971: Dr. Peter *Schleuning* (Freiburg i. Br.), «Die Freie Fantasie als Forschungsgegenstand historischer Musiksoziologie» (mit Beispielen).

Ferner erhielten unsere Mitglieder eine Einladung zu dem von der Sektion Basel der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde am 31. März 1971 veranstalteten Vortrag von Dr. Martin *Staehelin* über das Thema «Der sogenannte Musettenbaß. Zur schweizerischen Instrumenten- und Musikgeschichte des spätern 18. und frühen 19. Jahrhunderts in vorwiegend ländlichen Bereichen» (mit Lichtbildern).

B. Administratives

Die Ortsgruppe zählte am 30. Juni 1971 total 173 Mitglieder (inkl. 3 Ehrenmitglieder und 10 Studentenmitglieder). Die Zahl der Mitglieder ist im Vergleich zum Vorjahr (175 Mitglieder) leicht zurückgegangen (1 Eintritt, 1 Todesfall, 2 Austritte). Die Generalversammlung und eine Vorstandssitzung wurden am 22. Dezember 1970 abgehalten; der Vorstand traf sich außerdem am 1. Juli 1971 zu einer Sitzung.

Bern-Solothurn und Westschweiz

A. Veranstaltungen

13. November 1970: Herr C. P. *Janz,* «Nietzsche als Komponist». – 17. Dezember 1970: Dr. Hans Joachim *Marx,* «Beethoven als politischer Mensch». – 15. Januar 1971: Prof. Dr.

Pierre *Tagmann,* «Santa Barbara in Mantua und Monteverdis Verhältnis zu ihrer Liturgie». – 22. Januar 1971: Prof. Dr. Ludwig *Finscher,* «Beethovens Diabelli-Variationen und ihr Umkreis». – 11. März 1971: Prof. Dr. C. *Dahlhaus,* «Die Bedeutung des Gestischen in Wagners Musikdramen». – 6. Mai 1971: Prof. Dr. R. *Stephan,* «Probleme der Analyse neuer Musik». – 21. Mai 1971: Frl. Dr. Brigitte *Geiser,* «Die Anfänge der Violine und des Violinspiels in abendländischen Bildquellen».

B. Administratives

Am 5. Februar 1971 fand die ordentliche Hauptversammlung statt. Mit Bedauern nahmen die Anwesenden Kenntnis vom Rücktritt ihres Präsidenten, Herrn Prof. Dr. A. *Geering,* sowie vom Kassier, Herrn E. *Schade.* Als Nachfolger wählte die Versammlung: Dr. Victor *Ravizza* und E. *Bentz.* Die Zusammensetzung des jetzigen Vorstandes sieht folgendermaßen aus: Dr. V. Ravizza, Präsident, Herr E. Bentz, Kassier, sowie Herren Dr. M. Zulauf, Dr. G. Bieri, Dr. M. Favre und Dr. A. Rubeli; die Sekretariatsgeschäfte führt Herr K. H. Keller.

Mitgliederzahl am Ende des Berichtsjahres: 132.

Innerschweiz

A. Veranstaltungen

16. Oktober 1970: Konzert mit Musik für Flöte und Cembalo (Ausführende: Dominique Guignard, Micheline Mitrani). – 29. Januar 1971: «Aus der Werkstatt eines Komponisten». Vortrag von Dr. Peter *Mieg,* mitwirkend: Frau Martha *Achermann-Widenmeier.* – 17. Februar 1971: «Venetianische Musik», Lichtbildervortrag mit Musikbeispielen von Prof. Denis *Stevens* (New York). – 12. März 1971: Kammermusikabend aus Anlaß des 60. Geburtstages von Prof. Will Eisenmann; Werke von Will Eisenmann. (Ausführende: Joh. Monn, Gesang, Olivier Eisenmann, Klavier, u. a.)

B. Administratives

Die Mitgliederzahl betrug am 30. Juni 1971 total 68 (inklusive 5 Kollektivmitglieder).

Wegen starker beruflicher Beanspruchung hat Herr Siegfried *Droews* im Frühjahr 1970 sein Amt als Präsident der Ortsgruppe Innerschweiz niedergelegt. Zu seinem Nachfolger wurde Herr Robert *Waser* gewählt.

Zürich

A. Veranstaltungen

16. November 1970: Vortrag von Herrn Dr. Bernhard *Billeter* (Zürich), «Ist Hindemiths ‚Unterweisung im Tonsatz' für die harmonische Analyse geeignet?» – 15. Dezember 1970: Vortrag von Herrn Dr. phil. Hans Joachim *Marx* (Bonn), «Beethoven als politischer Mensch». – 21. Januar 1971: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Ludwig *Finscher* (Frank-

furt a. M.), «Beethovens Diabelli-Variationen und Diabellis ‚Vaterländischer Künstlerverein» (mit Tonbandbeispielen). – 9. März 1971: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Carl *Dahlhaus* (Berlin), «Über den Schluß der Götterdämmerung». – 5. Mai 1971: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Rudolf *Stephan* (Berlin), «Probleme der Analyse jüngster Musik». Alle Vorträge wurden zusammen mit der Ortsgruppe Zürich des Schweizerischen Musikpädagogischen Verbandes durchgeführt.

B. Administratives

Es fanden zwei Vorstandssitzungen statt. Am 5. Mai wurde die 50. Generalversammlung durchgeführt. Am 17. Juni veranstalteten wir ein Hauskonzert im Lindenhof, um das 50jährige Bestehen unserer Ortsgruppe zu feiern. Im Mittelpunkt des Anlasses standen Aufführungen älterer und zeitgenössischer Musik. Ausführende waren Dr. Bernhard Billeter (Klavier, Spinett) und Dr. Raymond Meylan (Flöte). – Am 30. Juni 1971 zählte unsere Ortsgruppe 145 Mitglieder gegenüber 137 im Vorjahr. Es erfolgten seit dem 30. Juni 1970 15 Eintritte und 7 Austritte.

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Abkürzungen: S = Seminar, Pros = Proseminar, CM = Collegium musicum, Ue = Übungen.
Angabe der Stundenzahl in Klammern.

Wintersemester 1970/71, Sommersemester 1971

Basel

Prof. Dr. Hans Oesch, derzeit Dekan: WS 1970/71: GrundS: «Ars perfecta» und Manierismus in der Musik des 16. Jahrhunderts, gemeinsam mit Dr. E. Lichtenhahn (2); Ue zur Musik nach dem Zweiten Weltkrieg (2); Ethnomusikologie: Die Schichtung der Musikkulturen in Südostasien (im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft für Musikethnologie (2); Kolloquium über Arbeiten der Teilnehmer, gemeinsam mit PD Dr. W. Arlt und Dr. E. Lichtenhahn, alle 14 Tage (2). – SS 1971: Außenseiter der Musik (mit Ue) (1); HauptS: Weltliche Liedformen des 15. und 16. Jahrhunderts (2); Ethnomusikologie: Die Musikinstrumente Ostasiens (im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft für Musikethnologie, gemeinsam mit Dres. U. Ramseyer und T. Seebass) (2); Kolloquium: Graduale und Prokeimenon-Beziehungen zwischen byzantinischem liturgischem Gesang und abendländischem Choral, gemeinsam mit PD Dr. W. Arlt und Dr. M. Haas (2). – PD Dr. Wulf Arlt: WS 1970/71: HauptS: Personal- und Zeitstil im hohen und späten Mittelalter (2); Paläographie der Musik: Mensurale Aufzeichnungsweisen des 14. und frühen 15. Jahrhunderts (mit Ue) (3); Kolloquium über Arbeiten der Teilnehmer, gemeinsam mit Prof. H. Oesch und Dr. E. Lichtenhahn, alle 14 Tage (2). – SS 1971: GrundS: Deutschland und Italien in der Musik des Barockzeitalters (2); Paläographie der Musik: Mensurale Aufzeichnungsweisen vom 15. bis zum frühen 17. Jahrhundert (mit Ue) (3); Kolloquium: Graduale und Prokeimenon-Beziehungen zwischen byzantinischem liturgischem Gesang und abendländischem Choral, gemeinsam mit